

Austauschrunde Öffentlichkeitsarbeit

**Mittwoch, 24. September 2025
10:00–11:00 Uhr**



Ablauf

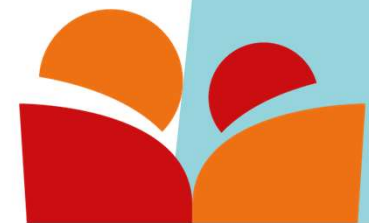
10:00 Uhr Begrüßung

10:05 Uhr **Impuls 1:** *KI für die Öffentlichkeitsarbeit nutzen*
Agnes Gorny, Bundesverband, Öffentlichkeitsarbeit

10:20 Uhr **Impuls 2:** *Wie kann der Bundesverband unterstützen?*
Anika Lecomte, Bundesverband, MENTOR Plus

10:30 Uhr **Austausch**

10:55 Uhr Resumé & Ausblick

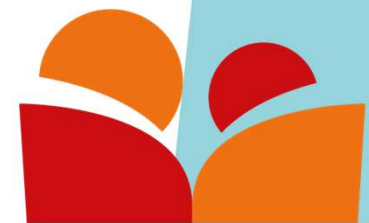


LESEMENTOR Bundesverband

Impuls 1:

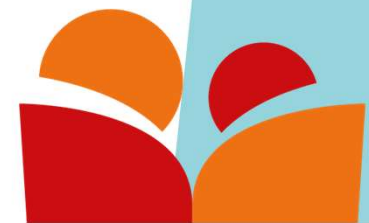
KI für die Öffentlichkeitsarbeit nutzen – Erfahrungsbericht und Praxistipps

Agnes Gorny, Öffentlichkeitsarbeit



Bekannteste KI-Assistenten

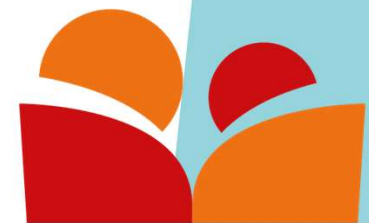
- **ChatGPT (OpenAI)**
- **Meta AI**
- **Gemini** (Google)
- **Microsoft Copilot** (früher Bing Chat)
Integriert in Microsoft 365, starke Office-Integration



KI-Assistenten

weitere KI-Assistenten und Chatbots, für verschiedene Anwendungsfälle

- **Claude** (von Anthropic):
Ein KI-Chatbot, der für sein nuanciertes Verständnis und ethische Ausrichtung bekannt ist.
- **Perplexity AI**
Besonders für Echtzeit-Recherche und Quellenangaben,
sehr gut für schnelle, fundierte Antworten
- **Mistral AI** (Le Chat):
Ein europäischer Anbieter, bietet DSGVO-konforme Lösungen und ist primär textbasiert
- **DeepSeek:** Ein KI-Assistent mit Fokus auf Recherche und Wissensmanagement



Prompten

Der perfekte Prompt

Rolle

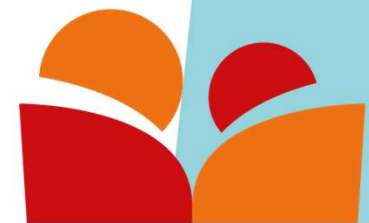
Kontext

Anliegen

Ziel

Einschränkungen

ChatGPT Prompt Generator:
<https://deinkikompass.de/prompt-generator>





Stell Dir vor, Du bist Social-Media-Redakteurin beim Bundesverband von MENTOR - Die Leselernhelfer.

Du erstellst je ein Posting für Facebook, Instagram und LinkedIn. Zielgruppe sind ehrenamtliche Lesementor:innen, (zwischen 60-65, vorwiegend weiblich).

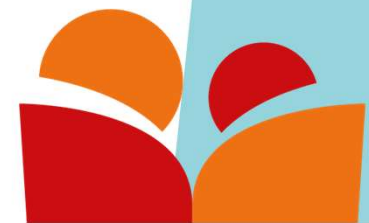
Bitte gendern und duzen, bitte nutze Emojis und Hashtags.

zu Thema xy – Thema/Inhalte ausführen

Schreibe immer Lesementor:in oder Mentor:in, nie Leselernhelfer.

Call-to-Action: Leite den Leser an,

sich bei www.mentor-campus.de zu registrieren



Prompt für die Pressemeldung

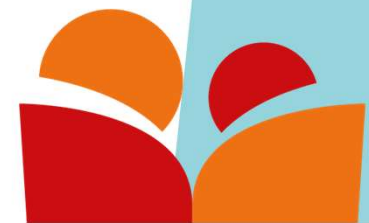
Rolle: Du bist für die Öffentlichkeitsarbeit eines regionalen MENTOR-Vereins zuständig.

Zielgruppe: Journalist:innen und Redaktionen von regionalen und lokalen Medien.

Ziel: Mit der Pressemeldung soll die Öffentlichkeit auf den MENTOR-Verein aufmerksam werden und neue ehrenamtliche Lesementor:innen gewonnen werden.

Tonfall: Prägnant, seriös, motivierend. Vermeide Fachjargon, schreibe leicht verständlich, mit klaren Botschaften, vermeide Füllwörter.

Inhalt ->



Inhalt:

Einstieg mit einer aufmerksamkeitsstarken Zahl oder Aussage, die die Dringlichkeit verdeutlicht (z. B. "Jedes vierte Kind in Deutschland kann nicht richtig lesen").

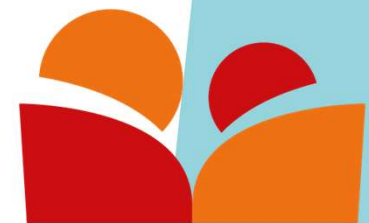
Kurz vorstellen, wer MENTOR ist, was Lesementor:innen tun und wie die 1:1-Förderung funktioniert.

Warum Lesementor:innen so wichtig sind (individuelle Förderung, Unterstützung der Schulen, Chance für Kinder, einfacher Zugang zu Bildung und Teilhabe).

Konkreter Aufruf zum Mitmachen: Wie kann man Lesementor:in werden, wie läuft die Qualifizierung, wie viel Zeitaufwand.

Zitat einer aktiven Lesementor:in, das persönliche Motivation und Wirkung zeigt.

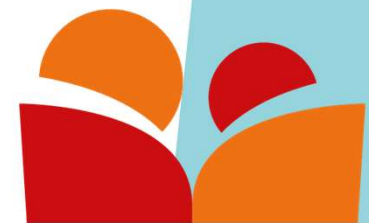
Kontakt- und Mitmachhinweis für Interessierte.



Prompten – Schritt für Schritt Anleitung

Die "Schritt-für-Schritt Anleitung" ist eine Methode, bei der ihr das Modell dazu auffordert, über einzelne Schritte zum Ergebnis zu kommen.

Prompt: "Erstelle eine Schritt-für-Schritt Anleitung für eine Social Media-Kampagne zur Suche nach neuen Lesementor:innen."



Antwort:

1. Zielgruppenanalyse:

Definiere die Zielgruppe. Wer sind die potenziellen Lesementor:innen, was ihre Bedürfnisse?

2. Content-Planung:

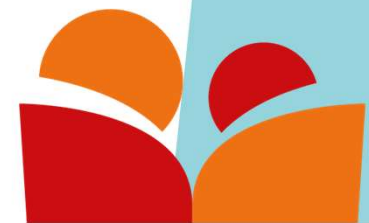
Erstelle Inhalte, die auf die Bedürfnisse der Zielgruppe abgestimmt sind. Dazu gehören Posts, Videos und Stories, die aufeinander abgestimmt sind und das Ehrenamt vorstellen.

- 2–3 Erfolgsgeschichten (kurz, mit Bild/Zitat von Mentor:innen).
- 1–2 Fakten-Posts („25 % der Kinder können nicht richtig lesen...“).
- 1 Vorstellungspost: „So einfach wirst du Lesementor:in.“

Diese 4–6 Inhalte reichen für mehrere Wochen, im Wechsel posten.

3. Timing festlegen:

Plane die besten Zeitpunkte für die Veröffentlichung der Inhalte, um die maximale Reichweite zu erzielen.



4. **Veröffentlichung:** Teile die Inhalte auf Social-Media-Kanälen

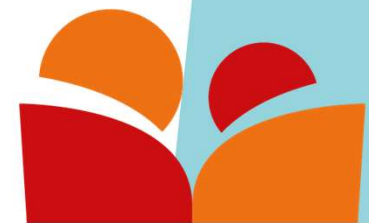
- Woche 1: Startpost mit Aufruf + Mentor:innen-Zitat.
- Woche 2: Faktenpost + Story mit persönlicher Frage
- Woche 3: Erfolgsgeschichte teilen + Dank an aktuelle Mentor:innen.
- Woche 4: Erinnerungspost + klare Handlungsaufforderung

5. **Reichweite steigern – ohne Budget**

- Teilen lassen: Bitte Mentor:innen, Schulen, Bibliotheken und Partner um Reposts.
- Netzwerk nutzen: In thematisch passenden Facebook-Gruppen (Lesen, Ehrenamt, Bildung, Stadtteilgruppen) posten.
- Interaktion fördern: Unter den Posts konkrete Fragen stellen, die leicht zu beantworten sind („Welches Buch hat dich als Kind geprägt?“).
- Stories nutzen: Posts zusätzlich in Stories packen, Umfragen einbauen.

6. **Analyse und Optimierung:**

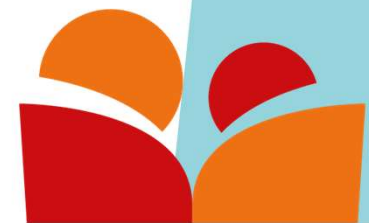
Überwache die Reaktionen der Zielgruppe und optimiere die Kampagne basierend auf dem Feedback.



Prompten – Mega Prompt

Mega-Prompts sind umfangreiche und strukturierte Eingaben, die darauf abzielen, die KI zu spezifischen und qualitativ hochwertigen Antworten zu führen.

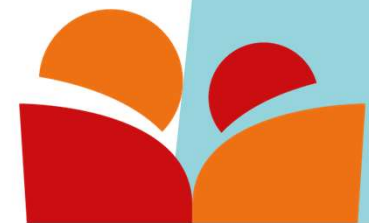
Sie kombinieren verschiedene Techniken des Prompt-Engineerings, um die gewünschten Ergebnisse zu erzielen.



Mega-Prompt für eine Content-Strategie

Ich möchte, dass du als mein KI-Content-Manager agierst. Dein Ziel ist es, mir zu helfen, eine umfassende und effektive Social-Media-Strategie für mein Unternehmen zu entwickeln. Bitte folge diesem Prozess:

1. Frage mich nach den spezifischen Zielen, der Zielgruppe und den relevanten Produkten oder Dienstleistungen meines Unternehmens.
2. Basierend auf meinen Antworten erstelle bitte:
 - a) Einen ersten Entwurf der Social-Media-Strategie mit den wichtigsten Plattformen, Content-Formaten und einer Strategie.
 - b) Vorschläge zur Optimierung, z. B. welche Inhalte besonders gut performen könnten und wie ich Engagement steigern.
 - c) Relevante Fragen, um zusätzliche Informationen zu erhalten, die zur Verbesserung der Strategie beitragen können.
3. Wir werden diesen iterativen Prozess fortsetzen, bis die Social Media Strategie vollständig u umsetzbar ist.



Fotos generieren

Empfehlenswerte Programme

DALL E

Bildprogramm von ChatGPT

Freepik www.freepik.com

Ideogram <https://ideogram.ai/login>

*Kommerzielle Nutzungsrechte und
Kennzeichnungspflicht beachten*



Daten visualisieren

Empfehlenswerte Programme

Optimal sind strukturierte Daten, mit unstrukturierten Daten ist es nicht einfach.

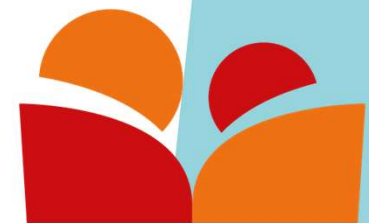
Datagifmaker - <https://datagifmaker.withgoogle.com/>

Hier können mit einem sehr modernen Look einfach Grafiken erstellt werden.

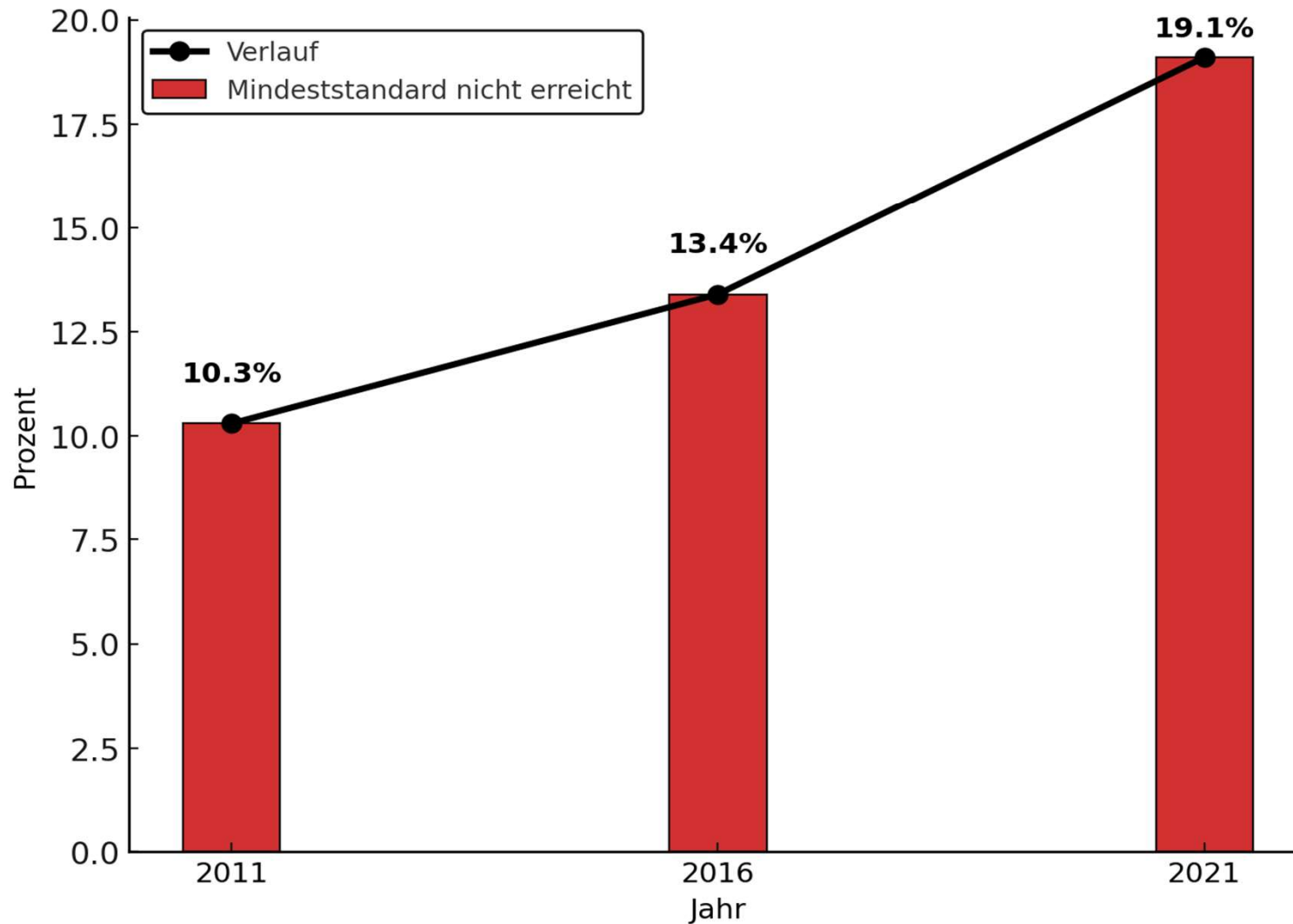
Auswahl zwischen Balken, Kreisen, Donuts für die Grafik

Chat GPT

Wenn man ChatGPT gut promptet, kann das Programm übersichtliche Grafiken erstellen.



Anteil der Schüler in Baden-Württemberg, die den Mindeststandard im Lesen nicht erreichen



Quelle: IQB-Bildungstrends 2021

Grafiken generiert
mit Chat GPT

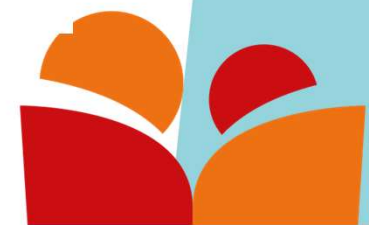
Quellen:

Vera-3-Test

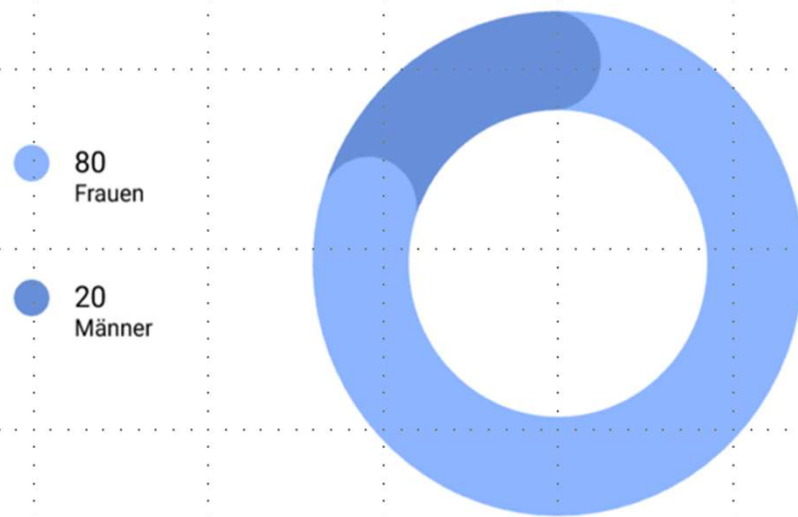
https://ibbw-bw.de/Lde/Studienratgeber/2023-10-13_VERA3_VERGLEICH_2011_2016_2021_ERGEBNISSE_BW/PAGE=7194443

IQB-Bildungstrends

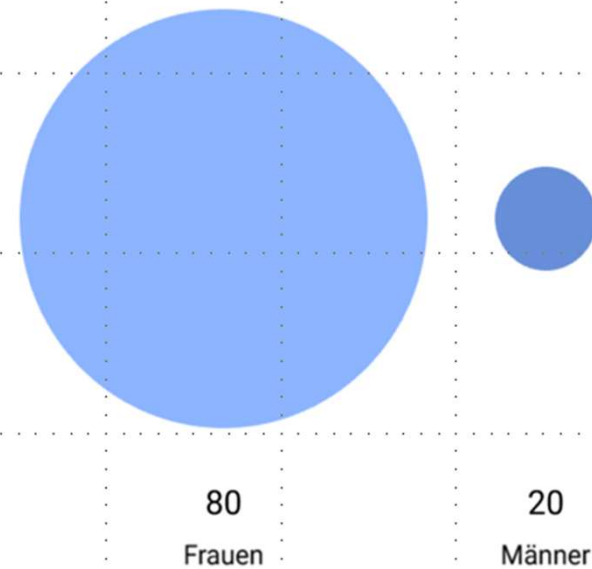
<https://www.iqb-berlin.de/bt/BT2021>



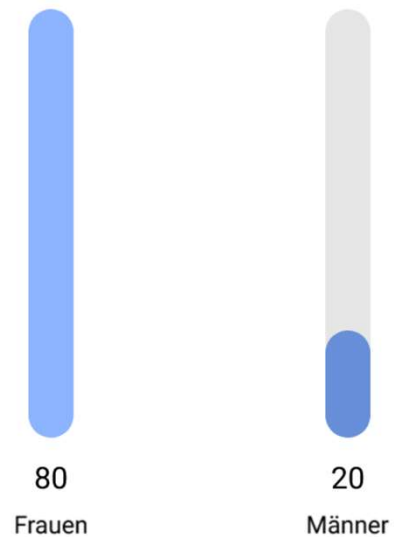
Anteil weibliche und männliche
Lesementor:innen in Prozent



Anteil weibliche und männliche
Lesementor:innen in Prozent

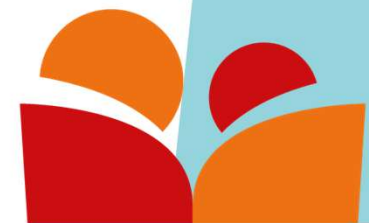


Anteil weibliche und männliche
Lesementor:innen in Prozent



Grafiken generiert mit Ki, **Datagifmaker**

Quelle: MENTOR-Bundesverband



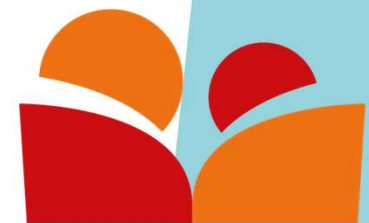
Datenschutz & Ethik

Die Entwicklung, Einführung und Nutzung von KI-Systemen muss so erfolgen, dass die folgenden ethischen Grundsätze eingehalten werden:

Achtung der menschlichen Autonomie,
Schadensverhütung, Fairness und Erklärbarkeit.

- **Keine sensiblen Daten in eine KI einspeisen**
- **Ki als Quellen angeben**
- **Nutzungsrichtlinien der KI beachten**

Ethische Leitlinien im Umgang mit KI - EU
<https://op.europa.eu/>

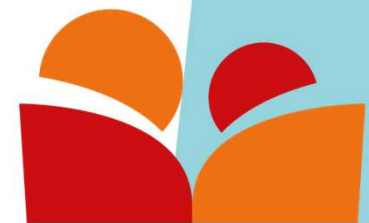


Gemeinsam wachsen

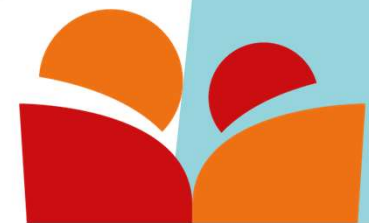
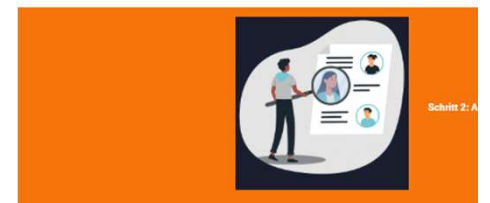
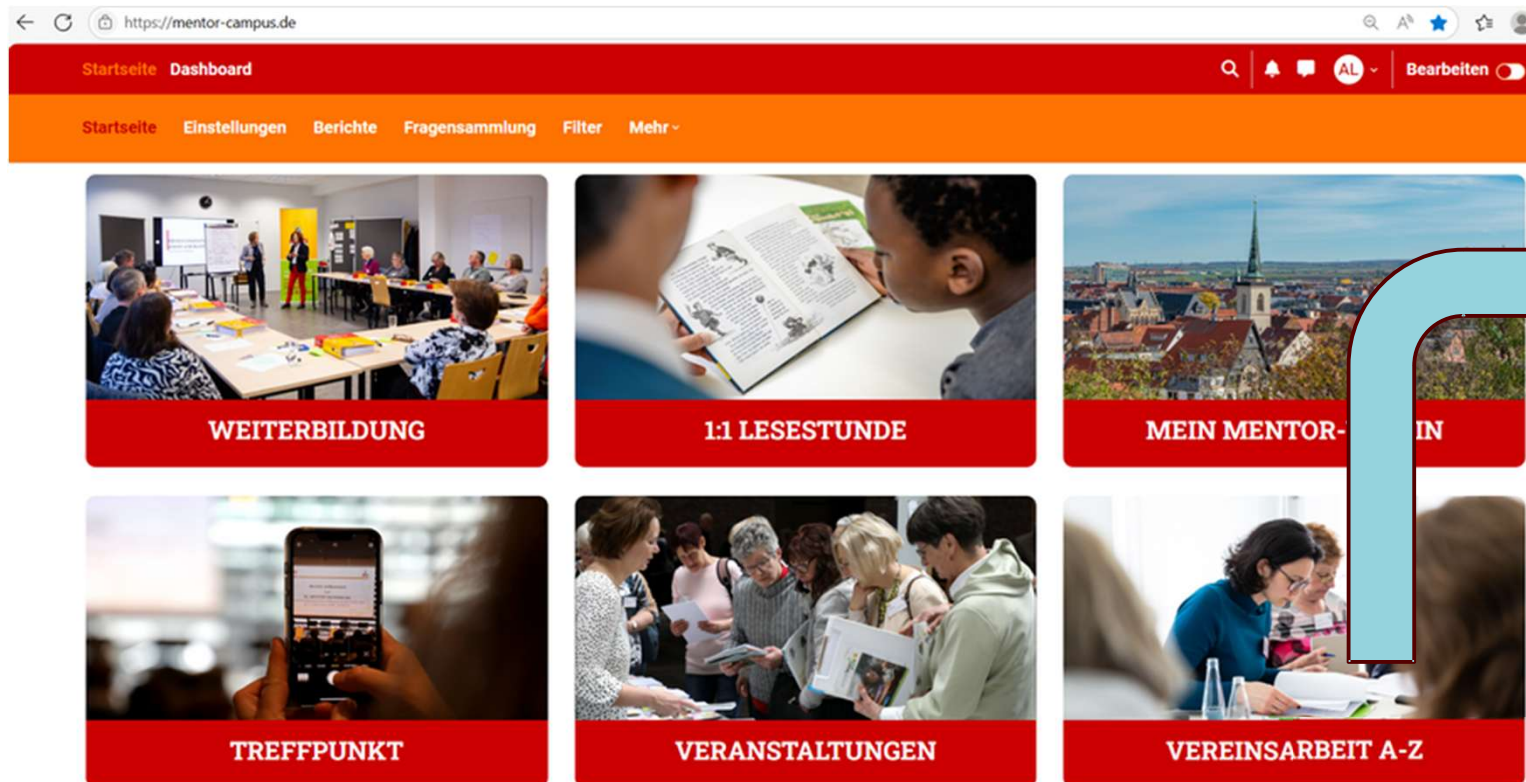
Impuls 2:

Wie kann der Bundesverband unterstützen?

Anika Lecomte, MENTOR Plus



Links & Materialien auf dem MENTOR Campus



Kontakt



MENTOR – Die Leselernhelfer Bundesverband e. V.
Grafenwerthstraße 92 | 50937 Köln Tel. 0221/1684 4746
www.mentor-bundesverband.de

Agnes Gorny, Öffentlichkeitsarbeit beim Bundesverband
gorny@mentor-bundesverband.de

Anika Lecomte, Programmleitung MENTOR Plus
lecomte@mentor-bundesverband.de

Maria Engel, Programmassistenz MENTOR Plus
engel@mentor-bundesverband.de

Danke für Ihre Aufmerksamkeit!

MENTOR Plus ist ein Programm des **MENTOR – Die Leselernhelfer Bundesverband e. V.** und wird gefördert durch die Auridis Stiftung.

